

Landeshauptstadt



Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Linden-Limmer
In den Jugendhilfeausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 0017/2021

Anzahl der Anlagen 1

Zu TOP

BITTE AUFBEWAHREN - wird nicht noch einmal versandt

Inbetriebnahme und Erweiterung der Kindertagesstätte Hohe Straße nach Fertigstellung des Neubaus

Antrag,
zu beschließen,

- die bestehende Kindertagesstätte Hohe Straße, Falkenstraße 23 A, 30449 Hannover, in Trägerschaft der Landeshauptstadt Hannover, zum 01.11.2021 um eine Krippengruppe mit 15 Plätzen sowie zwei Kindergartengruppen mit je 25 Plätzen (Ganztagsbetreuung) zu erweitern und
- die Einrichtung mit insgesamt fünf Gruppen im Neubau, Hohe Straße 26, 30449 Hannover, in Betrieb zu nehmen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Das Angebot der Kindertagesstätte richtet sich generell an alle Geschlechter, insbesondere achtet die Leitung der Einrichtung auf eine ausgewogene Belegung der Gruppe.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 51 - Investitionstätigkeit Investitionsmaßnahme 36501.901

Einzahlungen

Auszahlungen

Erwerb von bewegl. Sachvermögen	57.000,00
Saldo Investitionstätigkeit	-57.000,00

Teilergebnishaushalt 51

Angaben pro Jahr

Produkt 36501 Kindertagesbetreuung

Ordentliche Erträge

Zuwendungen und allg. Umlagen	216.800,00
Privatrechtl. Entgelte	82.400,00

Ordentliche Aufwendungen

Personalaufwendungen	651.200,00
Abschreibungen	4.400,00
Zinsen o.ä. (TH 99)	1.700,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.600,00
Saldo ordentliches Ergebnis	-386.700,00

Die Pauschale für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen wird für die Anschaffung von Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen in der Kindertagesstätte eingesetzt. Unter der Ertragsposition „Zuwendungen und allgemeinen Umlagen“ sind die Personalkostenzuwendungen des Landes Niedersachsen aufgeführt. Bei den „Privatrechtlichen Entgelten“ handelt es sich um Elternbeiträge. Die Position „sonstige ordentliche Aufwendungen“ gibt den Aufwand für Sachkosten wieder.

Erträge, Sachaufwendungen und Mittel für Investitionen sind bereits im Verwaltungsentwurf zum Haushaltsplan 2021/2022 enthalten. Die Personalaufwendungen der bestehenden zwei Krippengruppen sind ebenfalls im Verwaltungsentwurf zum Haushalt 2021/2022 veranschlagt. Für die neu hinzugekommenen Gruppen werden die Personalaufwendungen im Veränderungsdienst zum Haushalt 2021/2022 eingestellt.

Begründung des Antrages

Mit Beschlussdrucksache Nr. 0447/2019 wurde der Neubau einer Kindertagesstätte in der Hohen Straße 26 mit fünf Gruppen beschlossen. Drei Krippengruppen mit je 15 Plätzen für Kinder im Alter ab einem Jahr sowie zwei Kindergartengruppen mit je 25 Plätzen für Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt. Bei allen Plätzen handelt es sich um ganztägige Betreuungsangebote. Nach aktuellem Stand der Planung soll der Neubau voraussichtlich im Oktober 2021 fertiggestellt werden.

Auf dem Grundstück befindet sich der Kita-Altbau Hohe Straße, der mit Fertigstellung des Neubaus abgebrochen wird. Aufgrund der hohen Platzbedarfe wurden im Bestandsgebäude zwei Krippengruppen mit je 12 Plätzen als Vorlaufgruppen für den Neubau der Kita Hohe Straße in Betrieb genommen. Diese Gruppen sollen nach dem Umzug in den Neubau auf je 15 Plätze optimiert werden.

Die Planungen sind mit dem Nds. Kultusministerium -Landesjugendamt- abgestimmt. Eine entsprechende Betriebserlaubnis wurde in Aussicht gestellt.

Die Einrichtung dient zur bedarfsgerechten Versorgung des Stadtbezirks Linden-Limmer mit

Kindergarten- und Krippenplätzen und ist zur Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf einen Betreuungsplatz erforderlich. Durch die Umsetzung der Maßnahmen wird Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtert und einem bedarfsgerechten Betreuungsangebot nachgekommen.

51.42
Hannover / 07.01.2021